

Genießen Sie in der Wein- und Konzertstube KANAPEE in lockerer, persönlicher Atmosphäre mit guten Weinen und nach dem Genuss kleiner Speisen „erstklassische“ Musik hautnah, kommen Sie vor und nach dem Konzert mit netten Menschen und den Künstlern ins Gespräch kommen. Der Eintritt ist frei(willig). Spenden für den unsubventionierten, gemeinnützigen Verein ermöglichen den Konzertbetrieb.

<p>Freitag 20 Uhr 14.1.11</p>		<p>15 Jahre Caminho www.caminho.de Quince años caminando y cantando! Eine Latinband zwischen Tradition und Moderne Alejandro Leon Pellegri Gitarre, Gesang Michael Burkhardt, Kontrabass Matthias Macht, Drums <i>Traditionelle, folkloristische Elemente, Chacarera oder Zamba Argentin ... diese Formation feiert die musikalische Verschiedenartigkeit und große Bandbreite der lateinamerikanischen Musik. Lieder von Victor Jara, Mercedes Sosa, Tom Jobim oder Leon Gieco, Latin(pop)songs treffen auf Eigenkompositionen des chilenischen Sängers Alejandro Leon, mit denen das Trio in latinjazzverdächtige Regionen vorstößt.</i></p>
<p>Samstag jeweils 15.1.11 20 Uhr Sonntag 16.1.11</p>		<p>Django lässt grüßen www.wawau-adler.com Fetziger, authentischer Sinti-Swing mit Jazzelementen Wawau Adler, Sologitarre Joel Locher, Kontrabass Holzmanno Winterstein, Rhythmusgitarre <i>Wandeln Sie mal wieder auf den Spuren von Django Reinhardt und Wes Montgomery mit Wawau Adler, der aus einer hochmusikalischen Sinti-Familie stammt. Als 3-jähriger schlief er am besten ein, wenn seine Mutter ihm eine Gitarre ins Bett legte. Mit 13 trat er erstmals öffentlich auf ...und seither gibt es so gut wie kein Django-Festival, bei dem er nicht dabei ist und wenige Jazzer, mit denen er noch nicht gespielt hat.</i></p>
<p>Montag 17.1.</p>		<p>Geschlossene (Geburtstags-) Gesellschaft</p>
<p>Mittwoch jeweils 19.1.11 20 Uhr Donnerstag 20.1.11 Freitag 21.1.11</p>		<p>Dirk Schäfer singt: Von Brel bis Piaf! mit Karsten Schnack, Akkordeon <i>Seine Auftritte im KANAPEE sind pure Begeisterung und Freude – so sehr, dass Dirk Schäfer mit seinem Akkordeonisten Karten Schnack seit 2010 KANAPEE-Publikumspreisträger ist. Und – welch ein Glück – die Begeisterung ist beidseitig! Neulinge und Wiederholungstäter können sich freuen auf den Schauspieler und Sänger (Schauspiel-Studium am „Mozarteum“, u.a. am Thalia Theater Hamburg, Hamburger Kammerspiele), der mit seinem Brel-Abend Triumphe feiert: „Ausstrahlung, Natürlichkeit und jede Menge echtes Gefühl, ein kulturelles Großereignis, jede Vorstellung ausverkauft, jedes Mal stehende Ovationen...“ (NDR-Fernsehen) – im KANAPEE machte er in seiner spielfreudigen Präsenz auch vor dem Fazioli nicht halt. Die Lieder von Jaques Brel bis Edith Piaf sind per se großartig – und durch die kongeniale deutsche Übersetzung von Dirk Schäfer und Geneviève Granier-Nerlich in ihrer poetischen Strahlkraft für jeden verständlich! Ein großartiges Chanson-Gesamtkunstwerk!</i> www.dirkschaefersingtjacquesbrel.de</p>
<p>Samstag 20 Uhr 22.1.11 Sonntag 11 Uhr 23.1.11 10 Uhr Frühstück</p>		<p>Französischer Folk mit französischem Charme Larideé www.laridee.de Christian Hartung, Fiddle / Drehleier / Gesang Tobias Schrödter, Querflöte / Gesang Peter Wendel, Gitarre / Gesang / Mandoline Andreas Pitter, Gitarre / Perkussion / Gesang <i>Die Musik von Laridee ist quicklebendig und unbändig französisch: allerfeinste französische Chansons und traditionelle Tänze wechseln sich ab mit eigenen Fabel-Vertonungen von Jean De La Fontaine, dem Urvater der französischen Fabel. Die facettenreiche Instrumentierung, der vielstimmige Gesang und die Einflüsse aus dem Rock-Pop-Genre lassen manch mittelalterliche Weise durchaus fetzig überkommen.</i></p>

Im Februar ist der Fazioli wieder da! Eine große Freude für uns alle!

KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 • 30161 Hannover • Tel 0511/348 17 17 • Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila • www.kanapee.de • kanapee@kanapee.de
 Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet • ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

<p>Mittwoch 26.1.11</p> <p>jeweils 20 Uhr</p> <p>Freitag 28.1.11</p>		<p>Gerrit Zitterbart spielt Beethoven am Hammerflügel Mondscheinsonate, Sturm-Sonate und Appassionata <i>Gerrit Zitterbart, uns allen wohl bekannt aus dem „Abegg Trio“ und in verschiedenen Ensembles im KANAPEE immer herzlich willkommen, widmet sich heute gleich drei hoch bekannten Beethoven-Sonaten. Und: er spielt einen Flügel, wie ihn Beethoven in dieser Zeit selbst besessen hat. Seine reichen Kenntnisse möchte der Professor nicht nur seinen Studenten vorbehalten, und so moderiert er die Konzerte. Es gibt also viel zu Hören, zu Lernen - und vor allem zu Genießen!</i> www.gerrit-zitterbart.de</p>
<p>Donnerstag 27.1.11</p> <p>20 Uhr</p>		<p>Manfred Leuchter & Ian Melrose World Accordion meets Fingerstyle Guitar <i>Manfred Leuchter, der begnadete Akkordeon-Virtuose mit dem arabischen Einschlag, und Ian Melrose, einer der wichtigsten Folk/Akustikgitaristen im keltischem Bereich (und im KANAPEE bereits sehr erfolgreich mit Kelpie zu Gast), kreieren eine neue musikalische Fusion. Der Direktor des Wien Akkordeon Festival schreibt über die beiden „Wenn die vielen akustischen Akzente die Leuchter auf dem Akkordeon zu setzen vermag, sich mit dem versierten Fingerpickin´ von Melrose ergänzen und beflügeln, gewinnt man ein Konzert lang den Eindruck, dass es die Musik ist, die die Welt im Innersten zusammenhält.“</i> www.melroseacousticguitar.info</p>
<p>Samstag 29.1.11</p> <p>jeweils 20 Uhr</p> <p>Sonntag 30.1.11</p>		<p>Akkordeonfeuerwerk mit Meisterschülern von Prof. Elsbeth Moser www.hmtm-hannover.de <i>Elsbeth Moser wird zu Recht weltweit als DIE Akkordeoninterpretin und Akkordeonlehrerin geschätzt und verehrt. Sie hat wesentlich dazu beigetragen, dass das Akkordeon „konzertfähig“ geworden ist und immer mehr Komponisten großartige Werke für dieses bislang etwas unterschätzte Instrument schreiben. Studenten aus aller Welt reißen sich darum, bei ihr studieren zu können. Und jetzt haben Sie die Möglichkeit, das Können, die Virtuosität und die Musikalität von etwa zehn ihrer Talente hautnah zu erleben ... und darüber hinaus zu erfahren, welch Potential und Ausdrucksbandbreite in diesem Instrument stecken. Sie hören Solo- und Kammermusikwerke in unterschiedlichsten Besetzungen. Lassen Sie sich überraschen...und verzaubern!</i></p>
<p>Freitag 4.2.11</p> <p>20 Uhr</p>	<p>Auf dem restaurierten Flügel</p>  <p>Jazz</p>	<p>Preisträger des WDR Jazzpreis 2010 Peter Ewald & Stefan Schultze Saxophon Klavier www.stefanschultze.com <i>„Stefan Schultze gelingt es immer wieder, die Grenzen zwischen der swingenden Musik aus den USA und der Avantgarde aus Europa zu verwischen. Wie selbstverständlich verschränkt er melodische Einfachheit und harmonische Komplexität“ schreibt der Jazz-Historiker und Leiter der WDR3-Jazzredaktion Bernd Hoffmann in der Begründung zur Preisverleihung 2010. Wer ihn im KANAPEE mit „Schultzing“ erlebte, kann nur zustimmen!</i></p>
<p>Samstag 5.2.11</p> <p>20 Uhr</p>		<p>The FROST-Project www.frost-project.de Claudia Burghard, Gesang & Markus Horn, Klavier Lieder, Improvisationen und Klänge zwischen Jazz und Klassik <i>Für ihre erste Duo-Produktion haben die beiden Jazzmusiker aus Hannover die Gedichte des Lyrikers Robert Frost in Eigenkompositionen vertont: naturgewaltige Lyrik voller Stürme, dunkler Wälder und tosender Wellen - "Claudia Burghard integriert in ihr warmes, weiches und sattes Timbre die lyrischen Höhen und Tiefen der sprachlichen Landschaftsmalereien von Frosts Neuengland. Horn begeisterte durch... brillante Soli ... sowie als großartiger Duo-Partner.“ (Hildesheimer Allgemeine Zeitung)</i></p>
<p>Ein besonderer Tipp</p>		<p>im GOP am Montag, 7.2. 20 Uhr Das Friedhelm Kändler Wowo-Fest <i>Zum 30-jährigen Bühnenjubiläum und 60ten Geburtstag (2010) dieses großartigen Wortakrobaten interpretieren illustre Freunde stimm- und wortgewaltig sein Werk, wie Alix Dudel, Desimo ...</i> Karten im GOP</p>
<p>Freitag 11.2.11</p> <p>20 Uhr</p>	<p>Auf dem restaurierten Flügel</p>  <p>Klassik</p>	<p>Lieder, Arien, Tänze und Ernste Gesänge Marek Durka, Bariton Bogdan Secula, Tenor singen Brahms, Musorgsky, Bellini und Tosti Dan Ratiu, Klavier <i>Es ist eine Freude, diese stimmungsvollen Musiker von der Staatsoper Hannover nach ihrem KANAPEE-Debüt im Benefiz-Konzert zugunsten der Restaurierung des KANAPEE-Flügels nun zur Einweihung des restaurierten Flügels zu Gast zu haben!</i></p>

KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 • 30161 Hannover • Tel 0511/348 17 17 • Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila • www.kanapee.de • kanapee@kanapee.de
 Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet • ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Samstag jeweils
12.2.11 20 Uhr

Sonntag
13.2.11



Escolaso Tango Trio

www.escolasotrio.com.ar

Damián Cortés, Andrés Guzmán, Mariano Mattar

Jeder dieser drei klassisch ausgebildeten Gitarristen aus Buenos Aires hat auf zahlreichen Bühnen als Solist wie auch in verschiedenen renommierten Orchestern mitgewirkt. Als Trio präsentieren sie einen Tango und Milonga, der jenseits einer streng rhythmischen Tanzmusik steht. Die mehrfach preisgekrönten Absolventen der Musikhochschule Rosario bei Buenos Aires interpretieren ihre argentinische Volksmusik vielschichtig, feingliedrig und kraftvoll.

Montag 20 Uhr
14.2.11

**Eine
unterhaltsame
Hommage an die
Frauenwelt zum
Valentinstag**



Ingrid Bensch liest aus dem Roman von Irene Dische

Großmama packt aus

Ulrich Salzer, Klavier

Der Roman ist die Geschichte von drei starken Frauen aus drei Generationen, die die vitale "Frauenbande" dieses deutsch-jüdischen Familienclan aus Oberschlesien beherrschen: energisch und keinen Widerspruch duldend, mit Liebe und bürgerlichem Dünkel, fromm und fröhlich. Gerne würde sie ja die Männer machen lassen, wenn die es nur könnten ... Ulrich Salzer, Celler Konzertpianist und Musikpädagoge, wird die von Ingrid Bensch vorgetragene Passagen des Romans mit ausgewählten Kompositionen aus dem 19. und 20. Jahrhundert musikalisch umrahmen.

Liebe KANAPEE-Konzertfreunde,
das neue Jahr lädt uns ein Platz zu nehmen ...
und dabei unseren Platz und unsere Zeit so zu gestalten,
wie wir es uns wünschen.

Das KANAPEE ist Ihnen und Euch gerne auch im neuen Jahr
ein Ort voller Muße, Anregungen und Bereicherungen
mit spannenden Konzerten und
herausragenden Künstlern.

Wir freuen uns
auf Sie und Euch
auf freudvolle Begegnungen
und
genußreiche
gemeinsame
Stunden

Ihnen und Euch allen
ein wundervolles neues Jahr 2011
Herzlich
Yasir Khalaila
und das KANAPEE-Team

Foto: Jo Titz

Feiern im KANAPEE

Ob als kleine Gruppe bei einem Konzert oder als geschlossene Gesellschaft. Im KANAPEE fühlen Sie und Ihre Gäste sich sicher zu Hause. Mit Musik, Buffet, vorbestelltem 4-Gang-Menü oder à-la-carte-Essen – wie es Ihnen gefällt: Sprechen Sie uns gerne an!



KANAPEE-Geschenk-Gutscheine

... für diese anregenden und genussvollen Konzerte können Sie zusammen mit einer kulinarischen Freude verschenken - ein einzigartiges Erlebnis für alle Sinne, das dem Empfänger bestimmt viel Freude bereitet: als „Ein Abend im Kanapee“ (für 1 oder 2 Personen), „Eine Flasche Wein“ oder als kleinen Dank „Ein Glas Wein“. Im Notfall senden wir Ihnen die Gutscheine auch gerne zu

<p>Freitag 20 Uhr 18.2.11</p>	<p>Auf dem restaurierten Flügel</p>  <p>Klassik</p>	<p>Trio Achmar www.ndr.de/orchester_chor/radiophilharmonie Frank Wedekind, Violine Margje Imandt, Horn Christian Peix, Klavier Horntrios von Brahms und Lennox Berkeley <i>Das Horntrio von Brahms ist das wohl großartigste Werk dieser Besetzung in der Musikgeschichte und gleichzeitig ausgesprochen selten zu hören: eine große Freude diese Musici der NDR Radiophilharmonie hautnah im KANAPEE zu erleben!</i></p>
<p>Samstag 20 Uhr 19.2.11</p>		<p>Junge Talente www.solenne-paidassi.com www.marctoth.com Solenne Païdassi, Violine & Marc Toth, Klavier spielen Beethoven, Ravel, Paganini-Liszt, Franck <i>Als Solenne Païdassi Anfang 2009 zum ersten Mal im KANAPEE auftrat, haben wir ihr spontan den KANAPEE-Preis verliehen und Marc Toth gehört mit seinem furiosen Spiel und seiner musikalischen Kennerschaft zu den langjährigen KANAPEE-Künstlern. Mit einem Riesenprogramm treten sie nun im KANAPEE wieder gemeinsam auf. Die Sonate A-Dur von Cesar Franck gehört zu den schönsten Stücken dieser Besetzung.</i></p>
<p>Sonntag 20.2.</p>		<p>Geschlossene (Geburtstags-) Gesellschaft</p>
<p>Mittwoch 20 Uhr 23.2.11</p> <p>Donnerstag 24.2.11</p> <p>Freitag 25.2.11</p>		<p>Silvia Droste und Band www.silviadroste.de Silvia Droste, Gesang Jörg Seidel, Gitarre, Gesang Achim Kück, Piano Michael Gudenkauf, Bass <i>Achim Kück und seine Musiker sind immer besonders. Diesmal bringen sie mit Silvia Droste eine Sängerin ins KANAPEE, die Bill Ramsey vor mittlerweile über 30 Jahren entdeckte und förderte und die nun aus der Elite der Jazzvokalisten nicht mehr wegzudenken ist. Gemeinsam verbinden sie die Liebe zur Tradition des Swing mit den Einflüsse des modernen Jazz. Virtuoses Spiel und spielerische Leidenschaft treffen auf eine Jazz-Stimme, die in mehrfacher Hinsicht konkurrenzlos ist und die ihre Hörer vom ersten Ton an gefangen nimmt. Das "Jörg Seidel/Achim Kück-Swing Trio" und Silvia Droste gehören zum Besten, was dem swingenden Jazz passieren konnte.</i></p>
<p>Samstag 20 Uhr 26.2.11</p>		<p>Ein Mann gibt Auskunft www.dermenschistgut.de Ein Kästner-Programm – fast an seinem Geburtstag <i>"Freunde, nur Mut, lächelt und spricht: Die Menschen sind gut, nur die Leute sind schlecht." Unter dem Motto „Ein Mann gibt Auskunft“ begegnen sich der Sänger und der Chronist seiner Zeit auf der Bühne. Es ist eine Hommage an Erich Kästner. Johannes Kirchberg macht darin eine tiefe Verbeugung vor dem Dichter und präsentiert eigene Vertonungen zeit- und gesellschaftskritischer Lyrik Erich Kästners. „Ein Mann gibt Auskunft“ legt Kästners Texte an seine Biografie an, sucht und findet Bezüge, die Gründe sind für so bekannte Gedichte wie „Sachliche Romanze“ oder „Monolog in der Badewanne“. Die Freie Presse schreibt dazu: "Johannes Kirchberg versteht es, den Texten mit zurückhaltendem Spiel, klarer und kräftiger Stimme zu dienen. Er selbst hätte der junge Kästner sein können."</i></p>
<p>Sonntag 20 Uhr 27.2.11</p>		<p>Junge Talente www.marctoth.com Hyuk-Joo Kwun, Violine & Marc Toth, Klavier spielen Schumann, Brahms, Grieg und Poulenc <i>Mit Hyuk-Joo Kwun bringt Marc Toth einen weiteren Preisträger des internationalen Violinwettbewerbs Hannover 2009 ins KANAPEE. 2010 erhielt er beim 1. Internationalen Violinwettbewerb Buenos Aires den 3. Preis und als Stipendiat der Kumho Asiana Kulturstiftung spielt er derzeit auf einer wertvollen Violine von Giovanni Battista von 1774. Begleitet vom Pianisten Marc Toth erwartet uns ein weiteres großartiges Konzert.</i></p>
<p>Montag 28.2.</p>		<p>Geschlossene Gesellschaft</p>

KANAPEE-KONZERTFREUNDE e. V.

Spendenkonto: 523 119 bei der Stadtsparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)

Vorstand: Dr. Annette Roggatz, Prof. Hans-Peter Lehmann, Dr. Gerhard Schlichting · Geschäftsführer: Yasir Khalaila
 Gemeinnützig laut Freistellungsbescheid vom Finanzamt Hannover-Nord Nr. 25/207/32479 vom 24.9.2007



Die KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V. veranstalten Konzerte, Lesungen und vielfältigen Programme im KANAPEE. Indem wir die Künstler rundum versorgen ist es uns möglich, so hochrangige Künstler in das KANAPEE zu holen. Und es ist natürlich die einzigartige, aufmerksam-neugierige Atmosphäre unseres KANAPEE-Publikums und des KANAPEE-Teams, die den Künstlern einen kreativen und bereichernden Boden bereitet.

Dafür und für Ihre finanzielle Unterstützung danken wir all unseren Gästen und Unterstützern herzlich.

Wir senden Ihnen das Programm für eine kleine Portospende gerne per Post zu.

Um das Programm via Email zu erhalten, genügt eine Nachricht an kanapee@kanapee.de mit Bitte um den Newsletter